

Bericht von einer Telefonkonferenz zwischen dem Bundesministerium und den Elternverbänden zu aktuellen Themen, verfasst von Elternvertreterin Sissy Löffler:

- Nach der PK von BM Faßmann ist derzeit für die Matura und die Abschlussklassen eine neue Verordnung und ein Ausführungserlass in Arbeit und soll über Ostern fertiggestellt werden.
- Nach der gestrigen PK ist auch die Ausstattung mit Leihgeräten festgelegt worden.
- Es wird weiters eine Matching-Plattform geben, über die Angebot und Nachfrage zusammengeführt werden soll. Es soll ein Buddy-System eingerichtet werden, das jene, die bisher am "distance learning" nicht teilnehmen konnten mit Geräten (Hardware) und mit Internet (Datenvolumen) für Zuhause versorgen soll. Für die Matching-Plattformen ist der Pädagogische Dienst der Bildungsdirektionen zuständig!

Matura

Ablauf:

- Eine Woche vor dem Wiedereinstieg (4.5.) wird es eine spezielle Form des Distance-Learnings geben. Vorbereitung auf eventuelle Prüfungen in negativen Gegenständen um die Maturaklasse positiv abschließen zu können. Es soll damit möglich sein, ohne Vorlaufzeit direkt in Prüfungen/Schularbeiten zu starten
- Zwischen 4.5. und 20.5. bestehen Verbesserungsmöglichkeiten (Wunschprüfungen), ob mündlich und/oder schriftlich steht noch nicht fest.
- Es wird drei schriftliche Klausuren geben: Mathematik, Deutsch, Fremdsprache/Latein oder Griechisch bzw. Fachtheorie (BHS). Wenn zuvor vier schriftliche Klausuren gewählt wurden, dann finden jedenfalls nur drei statt, eine kann wegbleiben.
- Aufgrund des Wegfalls der mündlichen Matura wird der derzeitige Notenstand der gewählten Matura-Nebenfächer ins Matura-Zeugnis fortgeschrieben. (Wunschprüfungen möglich)
- Die Forderung, dass man sich bei den jetzt dann abgehaltenen Prüfungen die Note nicht verschlechtern kann, das geht nicht!

VWA-Benotung:

- Dort wo eine Präsentation vor der Schulschließung abgeschlossen wurde, sind die Noten den Schüler/innen bereits bekannt.
- Wenn keine Präsentation stattgefunden hat, dann legt eine Kommission (nicht der Fachlehrer allein) die Note fest.

Wie schaut es mit einem **Fahrplan für alle anderen Schulen** aus?

- Derzeit wird mit Hochdruck an verschiedenen Varianten des Wiedereinstiegs (vormittags, nachmittags, halbe Klassen etc.) gearbeitet. Ausschlaggebend ist die Entscheidung der Regierung und des Gesundheitsministeriums.

Anregungen für den Wiedereinstieg an den Pflichtschulen/AHS

- Viele Eltern sind in Sorge, dass nur an die Matura/Abschlussklassen gedacht wird.
- Schulen sollen bereits an einem organisatorischen und inhaltlichen Plan für den Wiedereinstieg arbeiten
- Nach Ostern: Bekanntgabe des Notenstandes an alle Schüler/innen, vor allem in den Übergangsklassen

- Sprechstunden für Eltern auch in Zeiten des Distance Learnings
- Wie werden die KEL-Gespräche ablaufen und wann?
- Wunsch Schul-Öffnung vor dem Sommer!

Weitere Punkte:

- Sommerklassen für Schüler/innen einrichten, die derzeit nicht in den Unterricht eingebunden werden können oder keine Unterstützung zuhause bekommen können.
- Gefahr, dass die inhomogenen Leistungen einer Klasse weiter auseinander gehen. Wie will man dem im Herbst dann begegnen? Es braucht eine Homogenisierungsphase in Richtung September, in der es nicht um die Benotung geht
- Bitte nur 1-2- Kommunikationswege pro Klasse --> Koordination durch Klassenvorstand! Nicht zu viele Kanäle - funktioniert zT nicht!
- Nicht zu viele Arbeitsaufträge (vor allem in Nebengegenständen)

Weitere Infos über den Link:

https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/corona_fua.html#zm

[Coronavirus \(COVID-19\): Fragen und Antworten zu Corona](#)

(16.03.2020) Gemäß § 18 Epidemiegesetz kann die vollständige oder teilweise Schließung von Schulen ausgesprochen werden. Von einer solchen Verfügung der Bezirksverwaltungsbehörde ist die zuständige Schulbehörde zu verständigen; diese hat die Schließung unverzüglich durchzuführen.

www.bmbwf.gv.at